

Wolfgang Franz

Arbeitsmarkt- ökonomik

Sechste, vollständig überarbeitete Auflage
mit 36 Abbildungen
und 59 Tabellen

 Springer

Inhaltsverzeichnis

I	Einführung	1
1	Der Arbeitsmarkt im Überblick: Fragen an die Arbeitsmarktökonomik	3
1.1	Überblick über das Arbeitsmarktgeschehen und Aufbau dieses Buches	4
1.2	Warum eine spezifische Behandlung des Arbeitsmarktes?	10
1.3	Allgemeine Literatur zur Arbeitsmarktökonomik	11
1.3.1	Sammelwerke und Lehrbücher	11
1.3.2	Zeitschriften und Schriftreihen	12
1.3.3	Literaturdokumentation	14
1.3.4	Daten	14
II	Die Entscheidung der privaten Haushalte über die optimale Zeitallokation	17
2	Das Arbeitsangebot	19
2.1	Dimensionen und Fakten des Arbeitsangebots: Was soll erklärt werden?	20
2.2	Statische Modelle des Arbeitsangebots	26
2.2.1	Marktlohn versus Anspruchslohn	26
2.2.2	Partizipation und Arbeitsstunden im Nutzenmaximum	28
2.2.3	Arbeitszeitbeschränkungen und Arbeitslosigkeit	39
2.2.4	Arbeitsaufwendungen und Besteuerung	43
2.2.5	Nichtpekuniäre Arbeitsplatzigenschaften	49
2.3	Dynamische Modelle des Arbeitsangebots	50
2.3.1	Der Standardansatz eines Lebenszyklusmodells	51
2.3.2	Das Ausscheiden aus dem Erwerbsleben	55
2.4	Das Arbeitsangebot im familialen Kontext	60
2.5	Empirische Analyse des Arbeitsangebots	63
2.5.1	Methodische Ansätze und Probleme	64
2.5.1.1	Logit, Probit, Tobit	64
2.5.1.2	Die Selektionsverzerrung und ihre Korrektur	67
2.5.2	Empirische Resultate zum Arbeitsangebotsverhalten	70
2.6	Literaturauswahl	72

3	Investitionen in das Humankapital	75
3.1	Fakten zu Bildungsaktivitäten: Was soll erklärt werden?	76
3.2	Theoretische Überlegungen zur Humankapitalbildung	82
3.3	Die empirische Evidenz der Humankapitaltheorie	90
3.4	Literaturauswahl	99
III	Die Firmenentscheidung über den optimalen Arbeitseinsatz	101
4	Die Arbeitsnachfrage	103
4.1	Einführung in die Empirie und Theorie der Arbeitsnachfrage	104
4.1.1	Fakten und Dimensionen der Arbeitsnachfrage: Was soll erklärt werden?	104
4.1.2	Theoretische Aspekte der Firmenentscheidung über den Arbeitseinsatz: Eine Einführung	121
4.2	Statische Modelle der optimalen Beschäftigung	126
4.2.1	Produktionstechnik und Marktformen	126
4.2.2	Faktorpreisänderungen und Arbeitsnachfrage	131
4.2.3	Gewinnmaximierung versus Kostenminimierung	135
4.2.4	Heterogene Arbeit	139
4.3	Dynamische Ansätze der Arbeitsnachfrage	140
4.3.1	Anpassungskosten	141
4.3.2	Der Zeitpfad einer optimalen Beschäftigung bei Anpassungskosten	143
4.3.3	Die Simultanität der Faktornachfragedynamik	149
4.3.4	Arbeitsnachfrage und Lagerinvestitionen	157
4.3.5	Unsicherheit und Erwartungen	159
4.4	Empirische Analyse der Arbeitsnachfrage	165
4.4.1	Fehler-Korrektur-Modelle	165
4.4.2	Ökonometrische Schätzergebnisse zur Arbeitsnachfrage	168
4.5	Literaturauswahl	178
5	Zwei Standardthemen der beschäftigungspolitischen Diskussion	181
5.1	Arbeitszeitverkürzung als Mittel der Beschäftigungspolitik?	181
5.2	Technischer Fortschritt und Beschäftigung	185
5.3	Literaturauswahl	192
5.3.1	Arbeitszeitverkürzung	192
5.3.2	Technischer Fortschritt und Beschäftigung	192

IV Die Koordination von Arbeitsangebot und -nachfrage auf dem Arbeitsmarkt	195
6 Matching und Mobilität	197
6.1 Fakten zum Matching-Prozess und zur Mobilität: Was soll erklärt werden?	197
6.2 Such- und Matchingprozesse	211
6.2.1 Der Arbeitnehmer als Sucher	211
6.2.2 Der Arbeitgeber als Sucher	217
6.2.3 Vertragsabschluss und Kündigung	219
6.3 Internationale Migration	224
6.4 Empirische Analyse von Matching und Mobilität	227
6.4.1 Matching-Prozesse	227
6.4.2 Mobilität	234
6.5 Literaturauswahl	237
V Arbeitsmarktinstitutionen und Lohnbildung	239
7 Arbeitsmarktinstitutionen und -organisationen	241
7.1 Tarifautonomie und Tarifvertrag	241
7.2 Gewerkschaften und Mitbestimmung	246
7.2.1 Institutioneller und organisatorischer Rahmen der Gewerkschaften	246
7.2.2 Theoretische Analyse der Gewerkschaften und ihres Handelns	255
7.2.3 Mitbestimmung	259
7.2.3.1 Unternehmensmitbestimmung	259
7.2.3.2 Betriebliche Mitbestimmung	263
7.3 Arbeitgeberverbände	265
7.4 Staatliche Arbeitsmarktdienstleistungen	268
7.5 Arbeitsgerichtsbarkeit	276
7.6 Literaturauswahl	277
8 Lohnbildung, Lohnrigiditäten und Lohnstrukturen	279
8.1 Fakten zu Lohnentwicklung und Arbeitskämpfen	280
8.2 Lohnverhandlungen	286
8.2.1 Anatomie der Tarifauseinandersetzung	286
8.2.2 Aspekte eines theoretischen Modellrahmens für den Tariflohnbildungsprozess	293
8.2.2.1 Tariflohnbildung und Streikaktivität	295
8.2.2.2 Lohnhöhe und Beschäftigung als Verhandlungsgegenstand	298
8.2.2.3 Lohnhöhe und Zentralisierungsgrad der Verhandlungen	300
8.2.3 Lohndrift und Erfolgsbeteiligung	302
8.2.4 Empirische Analyse zur Lohnentwicklung und Streikaktivität	304

8.3	„Insider“ und „Outsider“ im Lohnbildungsprozess	309
8.4	Implizite Kontrakte	314
8.5	Effizienzlöhne	317
8.5.1	Erhöhung der Leistungsintensität	318
8.5.2	Verminderung der Fluktuation	322
8.5.3	Auslesefunktion	323
8.5.4	Beurteilung der Effizienzlohntheorien	323
	8.5.4.1 Kritik aus theoretischer Sicht	323
	8.5.4.2 Empirische Evidenz	325
8.6	Lohnrigiditäten	326
8.7	Lohndifferenziale	329
8.7.1	Lohnstrukturen	329
	8.7.1.1 Qualifikatorische Lohnstrukturen	329
	8.7.1.2 Intersektorale Lohnstrukturen	334
	8.7.1.3 Regionale Lohnstrukturen	338
8.7.2	Lohndiskriminierung	340
8.8	Literaturauswahl	342
VI Arbeitslosigkeit		345
9	Arbeitslosigkeit: Fakten und Erklärungen	347
9.1	Fakten zur Arbeitslosigkeit in Westdeutschland	348
	9.1.1 Arbeitslose und Arbeitslosenquoten: Wer ist arbeitslos?	349
	9.1.2 Dynamik der Arbeitslosigkeit	359
9.2	Theoretische Ursachenanalyse	372
	9.2.1 Das Modell einer quasi-gleichgewichtigen Arbeitslosigkeit	373
	9.2.2 Die inflationsstabile Arbeitslosenquote (NAIRU)	378
	9.2.3 Angebotschocks	382
	9.2.4 Lohnstarrheiten	383
	9.2.5 Hysteresis	384
	9.2.6 Mismatch	386
9.3	Empirische Analyse einiger Determinanten der Arbeitslosigkeit	387
9.4	Die Arbeitsmarktentwicklung in Ostdeutschland	396
	9.4.1 Eine kurze Bestandsaufnahme	397
	9.4.2 Ursachen und Perspektiven	401
9.5	Literaturauswahl	405
10	Die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit	407
10.1	Vollbeschäftigung als wirtschaftspolitisches Ziel	407
10.2	Wirtschaftspolitische Strategien und ihre Elemente	410
	10.2.1 Stabilisierung der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage	412

10.2.2	Verbesserung der Angebotsbedingungen	415
10.2.2.1	Lohnpolitik	415
10.2.2.2	Institutionelle Ausgestaltung der Lohnbildung, Lohnabstandsgebot und Lohnsubventionen	420
10.2.2.3	Institutionelle Rahmenbedingungen des Matching- Prozesses	422
10.2.2.4	Steuern, Abgaben und Bürokratie	425
10.3	Aktive Arbeitsmarktpolitik	428
10.3.1	Institutioneller Rahmen	429
10.3.2	Evaluation	433
10.3.3	Erfolgsbilanz	441
10.4	Literaturauswahl	443
	Literaturverzeichnis	445
	Index	485